jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1985/5/22 1Ob583/85, 1Ob17/91 (1Ob18/91), 1Ob229/97a, 1Ob13/99i, 8Ob70/14y, 1Ob12/21b

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 22.05.1985

Norm

ABGB §431
ABGB §850
ABGB §1498

Rechtssatz

Ersitzung schafft zwar originär Eigentum, läßt aber nicht einen ersessenen Grundstreifen dem Grundstück des Ersitzers zuwachsen; der Grenzverlauf zwischen zwei Grundstücken kann nur durch einen bücherlichen Eigentumswechsel oder durch eine Berichtigung der strittigen Grenze geändert werden.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 583/85
  Entscheidungstext OGH 22.05.1985 1 Ob 583/85
- 1 Ob 17/91
  Entscheidungstext OGH 26.06.1991 1 Ob 17/91
  nur: Der Grenzverlauf zwischen zwei Grundstücken kann nur durch einen bücherlichen Eigentumswechsel oder durch eine Berichtigung der strittigen Grenze geändert werden. (T1) = NZ 1992,292
- 1 Ob 229/97a
  Entscheidungstext OGH 14.10.1997 1 Ob 229/97a
  Auch; nur T1; Beisatz: Auf eine einverständliche Grenzerneuerung und Grenzberichtigung sind die §§ 850 bis 853 ABGB nicht anzuwenden. (T2)
- 1 Ob 13/99i
  Entscheidungstext OGH 29.06.1999 1 Ob 13/99i
- 8 Ob 70/14y
  Entscheidungstext OGH 25.08.2014 8 Ob 70/14y
- 1 Ob 12/21b
  Entscheidungstext OGH 21.04.2021 1 Ob 12/21b

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1985:RS0011310

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

23.06.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, http://www.ogh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at